

Bundesbeschluss über die Gewährleistung geänderter Kantonsverfassungen

Entwurf

vom ...

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 51 und 172 Absatz 2 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 20. Oktober 2010²,
beschliesst:*

Art. 1

Gewährleistet werden:

1. Nidwalden

die in der Volksabstimmung vom 2. Mai 2010 angenommene Änderung des Titels der Kantonsverfassung, die Änderung der Artikel 41 Absatz 5, 48, 59a Absatz 2, 67, 67a, 68, 69a und 106 sowie die Aufhebung der Artikel 3 Absatz 4, 4, 99 und 100 der Kantonsverfassung;

2. Basel-Landschaft

die in der Volksabstimmung vom 17. Mai 2009 angenommene Änderung der §§ 9 Absatz 4 Buchstabe b, 79 Absatz 1, 84, 156 und 157 der Kantonsverfassung;

3. Schaffhausen

die in der Volksabstimmung vom 7. März 2010 angenommene Änderung der Artikel 40 Absatz 1 und 1^{bis}, 55 Absatz 2, 70 Absatz 2, 72 Absatz 2, 73 Absatz 2, 76 Absatz 2 sowie die Aufhebung der Artikel 17 Absatz 2, 72 Absatz 3, 75, 76 Absatz 1 und 77 Absatz 2 der Kantonsverfassung;

4. Genf

das in der Volksabstimmung vom 24. Februar 2008 angenommene Verfassungsgesetz vom 4. Mai 2007 (A 2 01) zur Änderung der Kantonsverfassung;

¹ SR 101

² BBl 2010 7945

5. Jura

die in der Volksabstimmung vom 7. März 2008 angenommene Änderung der Artikel 65 Absatz 1 und 66 Absatz 2 der Kantonsverfassung, die Änderung von Artikel 14 sowie die Aufhebung von Artikel 6 Absatz 1 der Übergangs- und Schlussbestimmungen der Kantonsverfassung.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.